

Navigieren auf baselland.ch

- [Startseite](#)
- [Navigation](#)
- [Inhalt](#)
- [Kontakt](#)

- [Mobile navigation](#)
- [Service Navigation](#)



Benutzerspezifische Werkzeuge

Servicenavigation

- [Stellen und Personal](#)
- [Medien](#)
- [Kontakt](#)
- [Benutzerumfrage](#)



Logo

Website durchsuchen

- Nur auf Unterseiten

Keine Ergebnisse gefunden

Resultate gefunden, benutze die Pfeiltasten Hoch und Runter um zu navigieren.

Resultat gefunden, benutze die Pfeiltasten Hoch und Runter um zu navigieren.

Globale Reiter

ausgewählt

- [Startseite](#)
- [Themen](#)
- [Politik und Behörden](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Online-Schalter](#)

Inhalts Navigation

- [Geschäfte des Landrats](#)
 - 2007-272

2007-272

[Geschäfte des Landrats](#) || [Parlament Hinweise und Erklärungen](#)

Parlamentarischer Vorstoss

Titel: **Motion von Jürg Wiedemann, Grüne: Einsatz von Fachlehrkräften an der Primarschule in den Fremdsprachen Französisch und Englisch**

Autor/in: [Jürg Wiedemann](#)

Eingereicht am: 1. November 2007

Nr.: 2007-272

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Mit der Harmonisierung der Schulen wird auf der Primarstufe künftig Französisch und Englisch unterrichtet; die erste Fremdsprache bereits ab der 3. Klasse, die zweite ab der 5. Klasse. Die Fremdsprachen erhalten damit ein deutlich stärkeres Gewicht, insbesondere weil der Fremdsprachenunterricht ein Jahr früher als heute beginnt. Um eine optimale Unterrichtsqualität zu erreichen, ist es notwendig, dass die unterrichtenden Lehrpersonen qualifiziert sind und über eine fundierte Fachausbildung verfügen.

Primarlehrerinnen und -lehrer unterrichten sämtliche Fächer. Es ist naheliegend und verständlich, dass diese Lehrkräfte nicht in jedem einzelnen Fach über fundierte Fachkenntnisse verfügen können. Bereits heute fühlen sich zahlreiche Primarlehrkräfte mit dem Französischunterricht überfordert. Diese unbefriedigende Situation akzentuiert sich weiter, sobald die Harmonisierung der Schulen mit dem neuen Fremdsprachenkonzept umgesetzt wird.

Deshalb sollen an den Primarschulen in den Fremdsprachen ausschliesslich Lehrpersonen eingesetzt werden, die über einen Fachabschluss verfügen, der demjenigen der Sekundarlehrkräfte entspricht.

Der Regierungsrat wird gebeten, eine entsprechende Vorlage dem Landrat vorzuschlagen.

[Back to Top](#)

Weitere Informationen.

Fusszeile

[Amtsblatt](#)
[Behördenverzeichnis](#)
[Gesetzessammlung](#)

[Geoportal](#)
[Baselland Tourismus](#)
[Gemeinden](#)

[Porträt](#)
[Öffentlichkeitsprinzip](#)
[Impressum / Disclaimer](#)

Kanton Basel-Landschaft
Telefonzentrale +41 61 552 51 11
[Kontaktadressen](#)

- [Übersicht](#)